

Germany-Plauen: Load-bearing structure design services

OJ S 191/2023 04/10/2023

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Stadt Plauen, Vergabestelle

Postal address: Unterer Graben 1

Town: Plauen

NUTS code: DED44 Vogtlandkreis

Postal code: 08523

Country: Germany

E-mail: vergabe@plauen.de

Internet address(es):

Main address: www.plauen.de

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-18a4b958ad9-4a8fe9421b8f47b1>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: www.evergabe.de

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

General public services

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Neubau Einfeldhalle mit Turnhallenumbau Kemmler -Oberschule

Reference number: 6031 10/80/01/23/1-04

II.1.2. Main CPV code

71327000 Load-bearing structure design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Tragwerksplanung Lph 5+6

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DED44 Vogtlandkreis

Main site or place of performance: Kemmler Oberschule Plauen Fiedlerstraße 3 08527 Plauen

II.2.4. Description of the procurement

Neubau Einfeldhalle mit Turnhallenumbau Kemmler-Oberschule

Tragwerksplanung Lph 5+6

Allgemeiner Teil / Allgemeine Beschreibung Bauvorhaben:

Die Stadt Plauen beabsichtigt die Errichtung einer modernen und innovativen Einfeldhalle an der Kemmler-Oberschule, sowie die qualitative Ertüchtigung der Außenanlagen des Schulgeländes in der Plauener Ostvorstadt. Desweiteren soll die bestehende Turnhalle im denkmalgeschützten Schulhaus zur Mensa, in Kombination mit einem multifunktionalen Raum, hergestellt werden.

Fachtechnische Beschreibung:

Gegenstand des Verfahrens ist die Vergabe der Planungsleistungen nach HOAI Teil 4

Fachplanung, Abschnitt 1 Tragwerksplanung § 49 bis 52 und Anlage 14 - Leistungsphasen 5 bis 6 für den "Neubau Einfeldhalle mit Turnhallenumbau und Freiflächengestaltung an der Kemmler-Oberschule Plauen". Eine Übergabe der Ergebnisse vorangegangener Leistungsphasen, erfolgt zur Projekt-Anlaufberatung, seitens des Auftraggebers.

Die bestehende Sporthalle wird umgebaut zur Essensausgabe mit Speisesaal. Der Entwurf des Architekten sieht die Unterteilung der bestehenden Sporthalle in mehrere Räume vor. Der Neubau grenzt direkt an das bestehende Gebäude an und wird mit diesem verbunden. Das bestehende Schulgebäude ist in die GK 5, Sonderbau eingestuft.

Da es sich um ein öffentliches Gebäude handelt, wird auf eine ressourcenschonende, kostensparende Bauweise und wartungsarmen Betrieb größten Wert gelegt. Die Gesamtmaßnahme soll bis Februar 2025 abgeschlossen sein.

Weiterhin werden sehr gute Deutschkenntnisse vorausgesetzt, da bei der Projektplanung ausschließlich in deutscher Sprache kommuniziert wird.

Aufgabenstellung Tragwerksplanung:

Leistungsphase 5:

- Durcharbeiten der Ergebnisse der Leistungsphasen 3 und 4, unter Beachtung der durch die Objektplanung integrierten Fachplanungen
- Anfertigen der Schalpläne in Ergänzung der fertig gestellten Ausführungspläne des Objektplaners.
- Zeichnerische Darstellung der Konstruktionen mit Einbau- und Verlegeanweisungen, z.B. Bewehrungspläne, Stahlbau- oder Holzkonstruktionspläne mit Leitdetails (keine Werkstattzeichnungen).
- Aufstellen von Stahl- oder Stücklisten als Ergänzung zur zeichnerischen Darstellung der Konstruktionen mit Stahlmengenermittlung.
- Fortführen der Abstimmung mit Prüfämtern und Prüfengeuren oder Eigenkontrolle.

Leistungsphase 6:

- Ermitteln der Betonstahlmengen im Stahlbetonbau, der Stahlmengen im Stahlbau

und der Holzmenge im Ingenieurholzbau als Ergebnis der Ausführungsplanung und als Beitrag zur Mengenermittlung des Objektplaners.

- Überschlüssiges ermitteln der Mengen der konstruktiven Stahlteile und statisch erforderlichen Verbindungs- und Befestigungsmittel im Ingenieurholzbau.

- Mitwirken beim Erstellen der Leistungsbeschreibung als Ergänzung zu den Mengen-ermittlungen als Grundlage für das Leistungsverzeichnis des Tragwerks.

Zu den Leistungspflichten des AN nach diesem Vertrag (siehe Muster in den Vergabeunterlagen) gehört auch die Planung in 3D und Bereitstellung für alle am Objekt beteiligten. Diese Leistungen sind im Gesamthonorar enthalten.

Es sind Erfahrungen und Referenzen (siehe Fragebogen zur Eignungsprüfung) in verschiedenen Baustoffen und Konstruktionssystemen erforderlich, welche eine umfassende Beratung des Architekten und Bauherren bei der anstehenden Projektaufgabe ermöglichen.

Es wird Wert gelegt auf umfassende Visualisierungen und Präsentationen sowie vorzugsweise auf digitale Abstimmungsprozesse innerhalb des Planungsteams.

Angebotsgrundlagen:

Die anrechenbaren Kosten werden für die Wertung vorerst wie folgt angenommen und mit der Kostenberechnung angepasst:

anrechenbare Kosten Tragwerk NEUBAU i.H.v. 993.300 EUR, netto (Honorarzone III)

anrechenbare Kosten Tragwerk ALTBAU i.H.v. 464.700 EUR, netto (Honorarzone III)

II.2.5. Award criteria

Criteria below

Price

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 18/12/2023 End: 14/02/2025

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

- Bieter, die in einer Präqualifizierungsdatenbank für den Liefer- und Dienstleistungsbereich eingetragen sind, reichen die Zertifikats-Nr. ein. Der Nachweis kann auch durch beiliegende Eigenerklärung erbracht werden.

Diese Eigenerklärung umfasst Angaben zur Eintragung ins Berufsregister, der Berufsgenossenschaft und das Nichtvorliegen von schweren Verfehlungen, die die Zuverlässigkeit als Bewerber in Frage stellen würden. Auf Verlangen sind diese Angaben durch Vorlage von Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen.

- Bietergemeinschaften haften gesamtschuldnerisch. Unternehmen können sich im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle sowie die technische und berufliche Leistungsfähigkeit auf die Kapazitäten anderer Unternehmen stützen (Eignungsleihe). Nimmt ein Unternehmen für die wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch, so haften diese Unternehmen im Fall der Auftragsvergabe gemeinsam für die Auftragsausführung. Die Inanspruchnahme der Kapazitäten anderer Unternehmen für die berufliche Leistungsfähigkeit wie Ausbildungs- und Befähigungsnachweise oder die einschlägige berufliche Erfahrung ist nur möglich, wenn diese anderen Unternehmen zugleich die (Teil)-Leistungen als Unterauftrag ausführen, für die diese Kapazitäten benötigt werden.

- Mindestens ein Projektmitarbeiter mit Abschluss Dipl.-Ing. (auch FH/BA) in der Fachrichtung Tragwerksplanung oder gleichwertigen Abschluss

(Zugelassen ist nach genannten Kriterien jeder, der nach den Gesetzen der Länder berechtigt ist, die Berufsbezeichnung Ingenieur oder Beratender Ingenieur zu tragen oder nach der EG-Richtlinie über eine allgemeine Regelung zur Anerkennung der Hochschuldiplome in der Bundesrepublik Deutschland als "Beratender Ingenieur" oder "Ingenieur" tätig zu werden.)

(Alle Nachweise sind als Anlage beizulegen)

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

- Nachweis der Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben, der Beiträgen zur Sozialversicherung und der Berufsgenossenschaft, soweit eine Pflicht zur Beitragszahlung besteht.

- Nachweis der Berufshaftpflichtversicherung gem. § 45 VgV bei einem in der EU zugelassenen Versicherungsunternehmen. Die Deckungssumme der Berufshaftpflichtversicherung muss mindestens 1.500.000 EUR für Personen- und 1.000.000 EUR für Sach- und Vermögensschäden betragen. Alternativ kann die Zusage des Versicherers (nicht Maklers) eingereicht werden, dass im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung abgeschlossen werden kann. Für Bietergemeinschaften gilt: Der Nachweis ist von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft zu führen.

(Alle Nachweise sind als Anlage beizulegen)

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

- Mindestens fünf Jahre Berufserfahrung des Projektmitarbeiters, mit den in Punkt III 1.1) genannten Abschluss, in der Planung von Gebäuden im Bereich Tragwerksplanung.

- Referenz: Planung von mindestens einem öffentlichen Gebäude im Bereich Tragwerksplanung (wie zum Beispiel: Schulen, Kitas, Rathäuser, Landratsämter, Sportstätten) über mind. 2 Leistungsphasen in den letzten 10 Jahren

- Referenz realisiertes Gebäude Holzbau / Holzhybridbau in den letzten 10 Jahren

(Alle Nachweise sind als Anlage beizulegen)

III.2. Conditions related to the contract

III.2.1.

Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular professionReference to the relevant law, regulation or administrative provision:

Dipl. Ing. in der Fachrichtung Tragwerksplanung oder gleichwertiger Abschluss

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 03/11/2023 Local time: 10:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 15/12/2023

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 03/11/2023 Local time: 10:00

Information about authorised persons and opening procedure: entfällt

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

Electronic invoicing will be accepted

Electronic payment will be used

VI.3. Additional information

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen

Postal address: Braustraße 2

Town: Leipzig

Postal code: 04107

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@ldl.sachsen.de
Telephone: +49 341-9773800
Fax: +49 341-9771049
Internet address: <https://www.lids.sachsen.de/>

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Statthafte Rechtsbehelfe sind gem. §§ 160 ff. GWB die Rüge sowie der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer. Eine Rüge ist an die in Ziffer I.1) genannte Vergabestelle zu richten. Die zuständige Stelle für ein Nachprüfungsverfahren ist in Ziffer VI.4.1) genannt. Statthafter Rechtsbehelf ist gem. §§ 160 ff. GWB der Antrag auf Einleitung eines Nachprüfungsverfahrens vor der zuständigen Vergabekammer (Ziff. VI.4.1). Der Antrag ist unzulässig, soweit: 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt; 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden; 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

VI.5. Date of dispatch of this notice

29/09/2023